A1NEU

Antrag

Initiator*innen: Ortsverband Schwabing-Maxvorstadt-Freimann (dort beschlossen am: 12.01.2023)

Titel: **Autofreie Sonntage auf der Sonnenstraße vom Sendlinger Tor bis zum Stachus und ggf. weiter**

Antragstext

Die Stadt München wird aufgefordert, die Sonnenstraße an Sonntagen tagsüber vom Sendlinger Tor mindestens bis zum Lenbachplatz, möglichst aber über den Maximiliansplatz hinaus bis zur Brienner Straße für den Autoverkehr zu sperren.

- Die Fahrbahnen auf der dem Stadtzentrum zugewandten Seite werden für den Fußverkehr geöffnet, die äußeren Fahrspuren können fürs Radfahren, Skaten usw. genutzt werden.
- Trambahnen können weiterhin fahren.
- Vereine und Institutionen können Infostände aufstellen, auch Imbiss-Stände sollen möglich sein. Eine nicht permanente Straßenmöblierung soll ohne Anmeldung ebenfalls erlaubt sein.
- Die Sperrung soll immer von 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr erfolgen.
- Die Organisation übernimmt die Stadt München oder ein*e Veranstalter*in.
- Es könnte zuerst eine Testphase mit jeweils 2 Sonntagen im Monat geben.

Begründung

Die Stadt München möchte und muss mehr für den Klimaschutz tun. Die Sperrung der Sonnenstraße zumindest an Sonntagen, mindestens an 2 Sonntagen pro Monat ist ein

erster, symbolischer Schritt. Die Münchner Bürgerinnen und Bürger bekommen die Gelegenheit, eine sonst laute, schmutzige Verkehrsstraße frei zu betreten und für Freizeit, Sport und andere Aktivitäten zu nutzen.
Die Sonnenstraße eignet sich besonders für eine solche Maßnahme: Sie ist sehr gut über den ÖPNV (U-Bahn, S-Bahn, Tram) erreichbar, Buslinien müssen nicht verlegt werden, da nicht vorhanden. Die Sonnenstraße grenzt an die Innenstadt mit vielen Fußgängerzonen.
Die Öffnung der Sonnenstraße für den Fußverkehr könnte die Attraktivität und Belebung der Innenstadt sogar steigern. Berufs- und Lieferverkehr findet am Sonntag nicht statt.
Kommt die autofreie Sonnenstraße bei den Münchnerinnen und Münchnern gut an, können die Zeiten ausgeweitet bzw. weitere Straßen einbezogen werden.

Das brasilianische **São Paulo**, eine der größten Städte der Welt, macht es vor: Seit Herbst 2015
ist im städtebaulichen Programm "Ruas abertas" die achtspurige **Avenida Paulista** an allen Sonntagen tagsüber frei für soziales Miteinander und wird sehr gut von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen.
Die mehrspurige Hochstraße **Elevado Presidente João Goulart,** wird zum "Parque Minhocão".
(Der Spitzname **Minhocão** bedeutet übrigens "großer Wurm" - in München gibt es auch eine Lindwurmstraße ...)

Unterstützer*innen

Margit Saar (KV München), Angela Büttner (KV München)